

Maba Fertigteilindustrie: Mehr Wohnraum mit Maba Wendeltreppen

Utl.: Fünf Prozent mehr Wohnfläche ohne Komfortverlust möglich =

Wien (OTS) - Treppen gelten als eine der ältesten menschlichen Erfindungen. So wurden speziell Wendeltreppen bereits in Burgen und Türmen eingesetzt um große Höhen platzsparend überwinden zu können. Heute werden Wendeltreppen vorwiegend in privaten Wohnräumen von Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäusern sowie Maissonetten verwendet. Die Maba Fertigteilindustrie bietet 3600 Modelltypen an, die bis zu 2m² Wohnfläche einsparen können. Die Anforderungen an Design und Funktion sind vielfältig. Dr. Bernhard Rabenreither, Geschäftsführer Maba Fertigteilindustrie: "Das umfangreiche Maba Typenprogramm erlaubt Architekten eine große planerische Freiheit und einen sehr wirtschaftlichen Einsatz der Wendeltreppe in das Bauprojekt."

Werden Fertigteillösungen bereits in der Planungsphase berücksichtigt, so wird der höchste Grad an Wirtschaftlichkeit erreicht. Für Planer und Architekten bietet Maba die Dateien der Wendeltreppen zum Download, diese können direkt in die Pläne eingearbeitet werden. Die Treppenvarianten verfügen über die notwendigen Prüfungen und entsprechen allen Bauordnungen und Ö-Normen.

Variantenreiche Fertigteiltreppen als Designelement

Ein großes Plus der Maba Wendeltreppen ist, dass sie über nahezu jede Richtung in die Vertikale führen können. Über die wirtschaftlichen und raumsparenden Aspekte hinaus, erfüllen Treppen eine ästhetische Funktion. Besonders gewendelte Treppen lassen der Kreativität freien Lauf. Mit 360 Varianten und unzähligen Verhängungsmöglichkeiten bietet Maba rund 3600 Modelle von Wendeltreppen an.

Fünf Prozent mehr Wohnfläche ohne Komfortverlust

Zu den herkömmlichen Wendeltreppen hat Maba auch schmälere Varianten in der kostensparenden Systembauweise entwickelt. Die neuen Modelle können zu fünf Prozent mehr Wohnraum führen. Die Stufenbreite wird um zwei Zentimeter reduziert, die Ein- und Austrittslänge (bezeichnet Stiegenbeginn im Unter- und Stiegenende im Obergeschoss)

verringert sich um 15 Zentimeter. "Eine Wendeltreppe nimmt eine Fläche von rund fünf Quadratmetern in Anspruch. Eine herkömmliche Treppe mit Zwischenpodesten benötigt für die gleiche Höhe rund sieben Quadratmeter. Bei einer Maissonette mit einer Gesamtfläche von 40 Quadratmetern sind das bereits fünf Prozent der gesamten Wohnfläche." so Rabenreither.

Perfekte Fertigung spart Kosten

Die Produktion der Fertigteiltreppen erfolgt mit dem Einsatz modernster Stahlschalungen, die auch bei Kleinserien höchste Qualität und Präzision bringen. Damit entstehen im Vergleich zu Ortbetontreppen "malerfertige" Oberflächen, die Spachtel- und andere aufwändige Vorarbeiten nahezu überflüssig machen und damit Kosten sparen.

Neue Wohnungen mit Wendeltreppen in Wien Liesing

Ein aktuelles Beispiel ist ein Wohnbau-Vorhaben in Wien-Liesing, wo im Auftrag der Genossenschaften Wien Süd und Wiener Heim 280 neue Wohnungen entstehen. Bei diesem Projekt kommen insgesamt 241 Wendeltreppen der Maba Fertigteilindustrie zum Einsatz. Die Produktion für den Bauteil Nord hat bereits begonnen und wird bis Jahresende abgeschlossen. Dieser Auftragsteil umfasst acht gerade und 167 Wendeltreppen. Für den Bauteil Süd im kommenden Jahr werden 23 gerade und 74 Wendeltreppen aus drei unterschiedlichen Schalungen hergestellt.

Maba Fertigteilindustrie

Der österreichische Kirchdorfer Konzern mit seinem Tochterunternehmen Maba investiert rund zwei Prozent des Umsatzes in die Entwicklung neuer Produkte und ist damit in der Branche federführend.

www.maba.at

Rückfragehinweis:

Andrea Baidinger, Pressestelle Maba Gruppe
andrea.baidinger@bauenwohnenimmobilien.com
Tel +43-904 21 55-0
baidinger@bauenwohnenimmobilien.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/11535/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0269 2010-10-05/14:16

051416 Okt 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20101005_OTS0269